

Protokoll:**Öffentlicher Teil**

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**
Die Ortsbürgermeisterin begrüßte alle anwesenden Ortschaftsräte und den Gast und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend machte sie auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam. Danach wurde die Tagesordnung einstimmig angenommen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4	3	0	3	0	0

2. **Hinweis auf den § 33 KVG LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**
Die Ortsbürgermeisterin verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung.

3. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 02.03.2015**

Ohne Änderungen wurde die Niederschrift bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4	3	0	3	0	0

4. **Einwohnerfragestunde**

Der Einwohner Ralf Rathay sprach wieder seinen Unmut über die Situation vor und auf dem Grundstück zwischen Obere Dorfstraße 24 und Nummer 6, Grundstücksbesitzer: Manfred Brühl, aus. Das Regenwasser kann wegen Unkraut nicht ablaufen, der Fußweg geht bereits kaputt. Die Beräumung von Eis und Schnee erfolgte in den letzten Wintern gar nicht. Der nächste steht bevor.

Es kann nicht sein, dass sich die Nachbarn jahrelang deswegen rumärgern müssen.

Er wollte gern wissen, was bisher gegen das dauerhafte Problem der Verunkrautung unternommen wurde.

Die Ortsbürgermeisterin erklärte, dass die Firma DiCo vom Grundstücksbesitzer beauftragt wurde dort hinzuschauen und alles in Ordnung zu halten.

Leider wird immer erst reagiert, wenn ein Schreiben vom Ordnungsamt den Grundstücksbesitzer erreicht. Kurz vor dem 750-jährigen Ortschaftsfest wurde auch wieder nur nach einem Schreiben gesäubert.

Die Ortschaftsräte und der Einwohner sind der Meinung, dass dies kein Dauerzustand sei. Es gibt Rechtsmittel, die angewendet werden können. Hier müssen endlich Konsequenzen folgen.

5. **Anfragen, Anregungen und Mitteilungen**

Die Ortsbürgermeisterin informierte:

- Zur 750-Jahrfeier Köselitz standen 5.580,00 € zur Verfügung. Davon wurden 4.920,00 € ausgegeben. Die genaue Abrechnung wird noch erarbeitet.
- Ein Dankeschön für den reibungslosen Ablauf des Festes an die Helfer und die Einwohner wurde veröffentlicht.
- Die Haushaltsplanung für 2016 wurde in der Verwaltung abgesprochen, z. B. Reparatur Fußwege, Lampen, Bordsteine, Regenrinnen
- Durch die Umgehungsstraße wird eine neue Wasserleitung gelegt. Die Begehung dazu fand vor kurzem statt. In diesem Zuge wird die Kirche mit umgeklemt. Noch im September wird mit den Arbeiten begonnen. Die betreffenden Anwohner bekommen ein Informationsschreiben.
- Die Beschlussvorlage zur Sondernutzungsgebührensatzung wurde angesprochen und Beispiele wurden benannt.

OR Lohmann teilte mit, dass die Sicherung für den Schalter (Kraftstromanschluss) am Brunnen (Feuerwehr) oft rausfliegt. Dort müsste der Stecker zur Absicherung ausgewechselt werden.

Nachdem es keine weiteren Anfragen, Anregungen und Mitteilungen gab, beendete die Ortsbürgermeisterin den öffentlichen Teil dieser Sitzung.

Nichtöffentlicher Teil

1. **Anfragen, Anregungen und Mitteilungen**

Es gab keine Anfragen und Mitteilungen. Die Ortsbürgermeisterin beendete den nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung, stellte die Öffentlichkeit wieder her und schloss diese Sitzung.

Coswig (Anhalt), den 16.09.2015

C. Saage
Ortsbürgermeisterin

Weber
Protokollantin